



Fahrlernerverband Hamburg e. V., Süderstraße 167, 20537 Hamburg, Tel. 040-23 33 40, Fax 040-23 07 52, E-Mail: fahrlernerverband-hh@gmx.de

Die Ausbildung von Fahrschülern im Visier

Die Ausbildung von Fahrschülern wird immer mehr zur täglichen Herausforderung. Da ist auf der einen Seite die Pandemie mit all ihren Auswirkungen, die die Fahrschulen einbremst und andererseits das veränderte Lernverhalten der Bewerber. Faktoren, die in den Fortbildungsveranstaltungen im November und Dezember einen Rolle spielen werden.

Fahrausbildung individuell gestalten

Wie läuft Fahrausbildung heute? Von der Anmeldung bis zur Prüfung. Was macht Ausbildung heute so schwierig? Eine Frage, die aus allen Perspektiven beleuchtet werden soll. Außerdem geht es darum, welche Ansatzpunkte bei der Fahrausbildung wichtig sind. Da geht es um die Vorkenntnisse der Bewerber genauso wie um die Prüfungsvorbereitung.

Referenten: Sabine Darjus und Bernd Ehlers

Die Aufsichtsbehörde

In Hamburg führt der Landesbetrieb Verkehr die Aufsicht über die Fahrschulen. Wie gehen sie diese Aufgabe an und welche Anforderungen werden an Fahrschulen gestellt. Diese und andere Bereiche wird Michael Kownatzki beleuchten.

Geförderte Fahrausbildung

Nicht selten fördert die Agentur für Arbeit den Erwerb einer Fahrerlaubnis. Welche Voraussetzungen der Bewerber, aber auch die Fahrschule zu erbringen hat, ist Inhalt dieses Fortbildungsteils. Als Referenten werden Frau Köllner und Herr Kirstein von der Agentur für Arbeit tätig.

Prüfungsängste

Nicht wenige Fahrschüler scheitern bei der praktischen Fahrerlaubnisprüfung weil sie eine erhebliche Angst davor haben. In seinem Vortrag mit anschließender Diskussion wird Holger Rump (Heilpraktiker für Psychotherapie und Hypnosetherapeut) auf das Verstehen, Erkennen und Begegnen von Prüfungsängsten eingehen.

Die FE-Prüfung aus Sicht der Prüforganisation

Den Abschluss der Ausbildung bildet i.d.R. die praktische Prüfung.

Mit dem im Januar 2021 eingeführten elektronischen Prüfprotokoll ist eine weitestgehende Vereinheitlichung im Ablauf und der Bewertung einhergegangen. Welche Erkenntnisse damit aber auch allgemein vorliegen, werden Herr Brodersen und Herr Rupp vom TÜV Hanse berichten.

Fahrausbildung organisieren

Von der Erstberatung bis zur Betreuung von „Wiederholern“ wird das Spektrum dieser Sequenz sein. Als Referenten stehen Sabine Darjus und Michael Witt zur Verfügung.

Prüfungsvorbereitung

Welche Faktoren spielen dabei eine Rolle? Welche Erfahrungen gibt es hierzu? Welche Erfolge können mit einer guten Vorbereitung erzielt werden? Dies sind die Schwerpunkte, die Michael Witt und Bernd Ehlers angehen werden.

Die drei jeweiligen Tage im Überblick*

Donnerstag	Freitag	Samstag
Fahrausbildung individuell gestalten	Geförderte Fahrausbildung Agentur für Arbeit	Prüfungsängste verstehen - erkennen und begegnen
Sichtweisen der Aufsichtsbehörde zu Pflichten der Fahrschulen	Die praktische Fahrerlaubnisprüfung aus Sicht der Prüforganisation	Ausbildungsqualität
Ansatzpunkte bei der individualisierten Fahrausbildung	Die Prüfungsvorbereitung	Der Fahrschüler heute Fahrausbildung organisieren

* Programmänderungen können nicht ausgeschlossen werden.